

HÖNNERZEITUNG

Magazin aus Balve, für Balve und Umgebung

Am Rande

Kolping Garbeck geht auf Fahrt

Garbeck. Die Kolpingsfamilie Garbeck bietet in der Zeit vom 21. – 28.08.2024 wieder eine Reise an. In diesem Jahr geht es nach Fremdingen/Bayern. Wer Interesse hat, kann sich Informieren und Anmelden bei M. und R. Vielhaber, Telefon 02375-4880.

Versammlung der Jagdgenossen

Balve. Am Donnerstag, 11. April, findet um 19.30 Uhr im Restaurant Drostenkeller (Drostenplatz) die Versammlung der Jagdgenossenschaft Balve statt. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Jetzt anmelden für Kreiswettbewerb

Stadt Balve. Dörfliches Engagement ist gefragt beim Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“. Welches Dorf und welche Siedlergemeinschaft bis zu 3.000 Einwohnern stellt sich mit Ideenreichtum, tollen Projekten und tatkräftigen Gestaltungswillen den Herausforderungen der Zukunft? Noch bis zum 14. April können sich Dorf- und Siedlergemeinschaften für den Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ anmelden.

Saisonstart an der Luisenhütte

Wocklum. Am Sonntag, 5. Mai, ist der Saisonstart an der Luisenhütte. Dann gibt es wieder Kulinarisches, Handwerksvorführungen, Kinderprogramm und mehr; der Eintritt ist frei.

„So bunt wie das Leben“ gestaltete sich eine ereignisreiche Woche für Franziska Bathe, Malermeisterin aus Balve. Grund waren ausnahmsweise mal keine Farbtöpfe und aufregende Baustellen, sondern eine Fernsehproduktion. Das allerdings „on Top“ zum allgemeinen Arbeitsstress, doch dazu später mehr.

Der Privatsender VOX gibt seit nunmehr 18 Jahren die Manege für fünf Hobbyköche frei, die ihre Kombattanten jeweils zu sich nach Hause einladen, um dort ein Drei-Gänge-Menü zu kredenzen. Die Bewertung des jeweiligen Gerichts, des Ambientes und der allgemeinen Güte des Abends obliegt den Gästen selbst. In dem Wissen, dass sie der-einst auch selbst bewertet werden, geben sie sich ge-

Fortsetzung auf Seite 2



**Franziska
Bathe
kocht für
VOX-Show**

genseitig Noten. Die einzelnen Dinnerabende werden dann von montags bis freitags ausgestrahlt. Zum Schluss winkt ein Preis.

Meistens kommt der bunt gemischte Haufen von Teilnehmern aus einer Stadt. Diesmal war eine „Sauerlandrunde“ geplant. Franziska Bathe sei mit 27 die Jüngste im Bunde, der Älteste sei 65. „Das haben die von VOX richtig gut ausgesucht, es hat sofort gematcht.“

Gedreht wurde eine ganze Woche lang von Dienstag bis Samstag. Am Schlimmsten sei der erste Tag gewesen, berichtet die Malermeisterin, auch wenn sie selbst erst zum Ende der Woche dran war. Die Nervosität wegen der vielen Fremden habe zunächst im Vordergrund gestanden. „Da laufen locker 20 Mann durch die Bude“. Trotzdem habe die Woche viel Spaß bereitet.

Einzig parallel zu arbeiten empfiehlt „Franzi“ Bathe nicht. „Besser Urlaub nehmen!“, so die frischgebackene TV-Veteranin. Als sie dann am Freitag endlich selbst mit dem Kochen dran war, sei sie nämlich nach vier vorangegangenen Dinner-Abenden neben dem regulären Arbeitsalltag als selbst-

ständige Malermeisterin entsprechend geschafft gewesen. Doch zum Verschnaufen war keine Zeit. Um 9 Uhr morgens habe das Kamerateam vor der Tür gestanden.

„Gedreht wurde ab Sekunde Eins!“ Allerdings nicht ohne vorher auch noch die Wohnung auf den Kopf zu stellen. Das komplette Mobiliar sei umgestellt worden und die Fenster habe man abgeklebt, um Spiegelungen zu vermeiden. „Seitdem schaue ich das ‚Dinner‘ mit ganz anderen Augen!“

In der Zwischenzeit sei man erstmal zur örtlichen Sauerländer Landmetzgerei Jedowski gegangen – natürlich mit Kamerateam im Schlepptau, um das Fleisch für das Dinner einzukaufen. Passend zu ihrem Beruf habe sie sich für das Motto „So bunt wie das Leben“ entschlossen. Die Umsetzung sei zu winterlichen Drehzeiten gar nicht so einfach gewesen. Dennoch zeigt sich die Hobbyköchin mit ihrem Ergebnis sehr zufrieden. „Mein Teller ist schön bunt geworden!“

Was genau auf dem Speiseplan stand, wird an dieser Stelle noch nicht verraten. Während ihres Einsatzes in der Küche sei

für Nervosität keine Zeit mehr gewesen. Adrenalin wurde zur Hauptzutat des großangelegten Kochprojekts. Trotz der vielen Umbauten in der Wohnung gestalteten sich die Dreharbeiten aber sehr authentisch. So habe sich das Team Mühe gegeben, so wenig Situationen wie möglich zu stellen oder zu spielen.

Bevor dann die Gäste kamen, wechselte das Kamerateam noch einmal. Natürlich habe nicht immer alles nach Plan geklappt – wie im Leben eben, „doch irgendwann sagte ich mir: ‚So, Franzi, Stopp, tief durchatmen, du machst hier mit, weil du Bock darauf hast‘“, und unter dieser Prämisse habe man dann auch gemeinsam

einen spannenden und gelungenen Abend erlebt.

Ob die Malerin neben Fassaden auch am Kochtopf überzeugen kann, erfährt der geneigte Zuschauer voraussichtlich ab dem 13. Mai bei VOX. Ab dann werde die Sendung rund um die Sauerlandrunde planmäßig ausgestrahlt. „Franzis“ großer Abend wird dann am Donnerstag im Fernsehen zu sehen sein.

Eins stehe jedenfalls jetzt schon fest: Diese spezielle Dinnerrunde habe sich nicht zum letzten Mal getroffen. Schon jetzt habe man ein Folgetreffen abgestimmt, um an die „fünf sehr schönen und sehr unterschiedlichen Abende“ anzuknüpfen. **DP**

De-Cent-Laden hat geöffnet

Die Öffnungstermine des De-Cent-Ladens in diesem Monat sind am Dienstag, 9. und 23. April, in der Zeit von 14.30 Uhr bis 16 Uhr. Der Verkauf findet im katholischen Pfarrheim St. Blasius, Dechant-Löcker-Weg 3, statt.

Spenden haltbarer Lebensmittel können an den Öffnungstagen morgens von 9 bis 10

Uhr an der angegebenen Adresse abgegeben werden. In den Kirchen in Balve, Beckum, Eisborn, Garbeck, Küntrop, Mellen (Kirche und Pfarrheim) und Langenholthausen stehen dafür ständig Körbe bereit, zusätzlich auch im Garbecker Dorfladen und in Balve im „Markant“.

Wir suchen DICH!

Wir brauchen dringend Boten für die

HÖNNEZEITUNG

im Bezirk Garbeck

Bei Interesse informiert Sie Sonja Ruscchepaul unter Telefon 02375 89919 bei der Firma Zimmermann Druck + Verlag GmbH.

Janus könnte sich Arbeit bei WKN Datentechnik vorstellen

Berufserkundungstage der Realschule

Janus Pütz ist 14 Jahre alt und Schüler der Städtischen Realschule Balve. Als Schüler der 8. Klasse hatte er an drei Berufserkundungstagen die Chance sich während eines Tagespraktikums im Berufsleben zu orientieren. In der 9. Klasse wartete auf ihn ein dreiwöchiges Praktikum. Janus erzählt im Interview von seinen Erfahrungen während der drei Tage.

Janus, du hast in der letzten Woche die Möglichkeit gehabt im Rahmen der drei Berufsfelderkundungstage der städtischen Realschule Balve in verschiedene Berufe hineinzuschnuppern. Wo warst du überall?

Ich war am ersten Tag in der logopädischen Praxis Babelfisch am zweiten Tag war ich bei WKN Datentechnik und am Freitag war ich bei Blumen Schep- per.

Das sind sehr unterschiedliche Berufszweige. Wo lagen für dich Gemeinsamkeiten und wo Unterschiede?

Die größten Unterschiede bestanden darin, dass

bei der Logopädie der Tagesablauf sehr linear ist und auch wenn ich nur an einem Tag da war, ist die Woche immer gleich im Gegensatz zur Arbeit bei WKN Datentechnik.

Wie bist du an die Praktikumsstellen gekommen?

Bei der Logopädie habe ich persönlich nachgefragt und bin durch Kontakte da rein gerutscht. Die Praxisinhaberin ist meine Mutter. Bei WKN und Blumen Schep- per habe ich angerufen und mich danach nochmal persönlich vorgestellt.

Wie unterscheidet sich der berufliche Alltag deiner Meinung nach vom schulischen?

Ich habe später angefangen und konnte länger schlafen. Außerdem ist noch ein großer Unterschied das ich etwas gelernt habe was meinen Interessen entspricht.

Haben dich die Praktikumstage für deinen weiteren Bildungsweg



Janus Pütz durchlief während der Erkundungstage drei Betriebe.

Foto: Daniel Pütz

beeinflusst?

Ja ich weiß jetzt wo ich mein 3-wöchiges Schulpraktikum machen möchte.

Kannst du dir vorstellen später in einem der Berufe zu arbeiten? Wenn ja, in welchem?

Ja ich kann mir vorstellen vielleicht später mal bei WKN Datentechnik zu arbeiten.

Was denkst du warum die Schule solche Praktikums- tage organisiert?

Ich denke die Schule organisiert solche Termine um es Schülerinnen und

Schülern zu ermöglichen sich bestmöglich auf das Leben nach der Schule vorzubereiten und eine Richtung dahin zu geben, was sie später machen wollen.

Warum sollten deiner Meinung nach Betriebe Praktikanten aufnehmen?

Ich finde alle Betriebe sollten zur Förderung der Jugend beitragen, indem sie Jugendlichen mit ihrem Praktikum Perspektiven aufzeigen und so auch für den eigenen Arbeitsplatz werben.

Was war dein schönstes Erlebnis im Rahmen des Praktikums

Mein tollstes Erlebnis war das Gefühl was mir vermittelt wurde, da ich sehr herzlich und selbstverständlich aufgenommen worden bin.

Nach dem du jetzt weißt, wie es im Berufsleben aussieht: Lieber Malochen oder Schulbank drücken?

Ich würde lieber malochen, da ich für meine Arbeit und Leistungen dann auch etwas verdiene. Außerdem mache ich dann etwas was mir Spaß macht und das erfüllt mich.

Das Interview führte Daniel Pütz mit seinem Sohn Janus Pütz.



- REGIONALE LANDWIRTSCHAFT
- KURZE, SCHONENDE TRANSPORTWEGE
- NATÜRLICH AUS EIGENER SCHLACHTUNG
- NATÜRLICH AUS EIGENER TÄGLICHER ZERLEGUNG

Wieder mächtig ins Zeug gelegt hatten sich die Kinder verschiedenster Institutionen beim Schmuck der Weihnachtsbäume an der Balver Hauptstraße im Advent. Besonders gelohnt hat sich der Einsatz für drei teilnehmende Gruppen, denn ihre Bäume wurden von der Leserschaft der HÖNNE-ZEITUNG zu den schönsten gekürt.

Der dritte Preis in Form eines Balver Gutscheins in Höhe von 50 Euro ging an die Grundschule Bal-

Preise für Weihnachtsbaumschmücken



ve (Foto), der zweite Preis (zwei Balver Gutscheine) an den St. Antonius Kindergarten Beckum und

über den ersten Preis im Wert von 150 Euro freute sich der Katholische Kindergarten St. Blasius.

Die Schmuckaktion wird alljährlich von der Balver Werbegemeinschaft organisiert. **DP**



Sonja Ruschepaul

Ihre
**Medien-
beraterin**
für die

HÖNNEZEITUNG

Telefon: 0 23 75 - 8 99 19

Mobil: 0 17 6 5692 7951

E-Mail: s.ruschepaul@gmx.de
anzeigen@hoenne-express.de

Osemundstr. 11 · 58636 Iserlohn
Widukindplatz 2 · 58802 Balve

BESTATTUNGSHAUS



KÄMMERLING oHG



**Ein gutes Gefühl!
Ich habe vorgesorgt.**

Ein Thema, das keiner gerne angeht. Was passiert, wenn meine Eltern, mein Lebenspartner oder ich sterben? Mir fiel ein Stein vom Herzen, als ich dieses schwierige Thema besprochen und geregelt hatte. Bei Lebensräume Kämmerling fanden sie den richtigen Ton und ich konnte alle Fragen loswerden. Jetzt ist alles für den Fall der Fälle geregelt und ich bin unglaublich erleichtert. Das hätte ich schon viel früher erledigen können.

Wir geben Ihnen ein gutes Gefühl.

Bestattungshaus Kämmerling oHG · Lendringser Hauptstraße 48 · D-58710 Menden
Telefon: +49 2373 81232 · info@lebensraeume-kaemmerling.de · www.lebensraeume-kaemmerling.de



Containerdienst
Entsorgungsfachbetrieb · Bringhof



SUNDERN: Zum Dümpel 60g
Tel. 0 29 33 - 92 28 20 0
Mo.-Fr. 8⁰⁰-12⁰⁰ / 12³⁰-17⁰⁰ Sa. 8⁰⁰-13⁰⁰

WIEBELSHEIDE: Borkshagenstraße 13
Tel. 0 29 32 - 94 16 60 0
Mo.-Fr. 8⁰⁰-12³⁰ / 13⁰⁰-17⁰⁰ Sa. 10⁰⁰-15⁰⁰

GÖSSEL
ELEKTROTECHNIK

**Wir finden für Sie
die richtige Lösung**

Burgbergweg 9 · 58802 Balve

0 23 75 - 20 52 68 · www.goessel-elektrotechnik.de



Sie wissen nicht, was vor 50 Jahren in Balve los war? Wie auch, wenn Sie selber die 50 Jahre noch nicht erreicht haben. Haben Sie doch schon? Na dann ist es doch besonders schön, in alten Erinnerungen zu kramen nach dem Motto: „Ach ja, da kann ich mich noch dran erinnern“ oder aber auch „da haben meine Eltern schon von gesprochen.“ Werfen Sie daher mit mir einen Blick zurück. Was war denn so los im Amt Balve im April 1974.

Roland Krahl



In der Ausgabe der HÖNNEZEITUNG vom 5. April wird darüber berichtet, dass der Vorsitzende der Heimwacht besonders geehrt wurde.

Carl Cordes (links) aus Balve wurde am vergangenen Freitag 60 Jahre alt. Aus diesem Anlaß erschienen die Honoratioren der Stadt, um den Vorsitzenden der Heimwacht in Anerkennung und Würdigung seiner Arbeit zu gratulieren. Bürgermeister Joseph Lenze, der dem Jubilar ein Heimatbuch schenkte, wußte den Einsatz und die besorgte nimmermüde Heimatliebe des Vorsitzenden herauszustreichen, der nicht nur das Heimatmuseum, mit seinem Freund Rektor Alfons Mölle, neu entstehen ließ.

Weiter wird berichtet, dass es Grünes Licht für den Bau der Tennisanlage gibt.

Grünes Licht für dem Bau der Tennis-Anlage in der Amecke gab die gut besuchte Jahreshauptversammlung des Tennis-Clubs Hönnetal. Der Bauausschuß, Gerd Budde und Siegfried Zimmermann, hatten gute Vorarbeit geleistet. Mit den Arbeiten soll sofort begonnen werden, damit der Spielbetrieb im nächsten Frühjahr aufgenommen werden kann. Zum ersten Bauabschnitt gehören zwei Aschenplätze, Unterbau für einen dritten Platz sowie Parkplätze.

Birgit Mütterich kam in die europäische Ausscheidung.

Am Europäischen Wettbewerb für Schulen haben auch in diesem Jahr zahlreiche Schulen mitgemacht, und erstmals auch die Realschule in Balve. (...) Zwar rechnete man nicht etwa damit, eine Siegerin in seinen Reihen zu haben, doch der Brief sollte sie eines anderen lehren. Birgit Müt-

herich, 14 Jahre, aus der Klasse 8, wurde zur Freude aller Mitschülerinnen und Lehrer für den Entwurf eines Sonderstempels, der in allen europäischen Postämtern anlässlich des Europatages verwendet werden kann, Landessiegerin. Damit steht jetzt für Birgit Mütterich die europäische Ausscheidung bevor.

wodurch Freundin Kokky wilde Schreie ausstößt und Purzel am Halsband festhält. Nun schreit Kokky herz- und steinerweichend so heftig, bis „Herrchen“ als Retter in der Not in den Garten stürzt, um Purzel mit kühnem Schwung aufs Trockene zu befördern.

Kein Aprilscherz – der Richtkranz wird errichtet.



Zwar hatte man es als Aprilscherz aufgefaßt, daß am 1. April der Richtkranz für Volkringhausens neuem Schützenhal-

Zwischen der Hausclade und dem Darloh brach ein Feuer aus.

Das Feuer hatte sich auf einer Wiese zwischen Hausclade und Darloh ausgebreitet und wurde durch Anwohner und der herbeigeeilten Feuerwehr unter Kontrolle gebracht, so daß die Flammen nicht auf die benachbarten Tannenschonungen übergriff.

lenanbau gesetzt wurde, aber auch die „Nichtgläubigen wurden eines besseren belehrt, denn die Volkringhauser hielten ihr Versprechen.(...) Unter Jubel und Freude konnten Volkringhausens Bürger und Vereinsvorstände es miterleben, wie Polier Günter Baldowski, nach Aufstellung des Richtkranzes, seinen Zimmermanns-

Die HÖNNEZEITUNG schreibt über eine wahre Hundegeschichte aus Sanssouci. Purzel „besucht“ seine Freundin Kokky.



Der Richtkranz wird vom Vorstand hinaufgehievt.

Er macht ihr in diesen schönen Frühlings-Sonnetagen seine Morgenvisite und fällt dabei in einen eingegrabenen Schlammkübel, der der Anzucht von Teichrosen dient. Purzel droht in dem etwa 1 m tiefen Schlamm zu versinken. Er schreit erschreckt auf,

sprach von den Balken des Rohbaues sprach.

Amtsdirktor Kortebusch übernimmt eine ehrenamtliche Aufgabe.

Bei den folgenden Wahlen für den Vorsitz im neu gegründeten DRK-Ortsverein Amt Balve wurde Amts-

Ph. Platte Mobil 0171 / 67 69 172
Heizung - Sanitär Hofstr. 24a
 ☎ **0 23 75 / 15 11** 58802 Balve

Meisterbetrieb Philipp Platte

Beratung **Wartung** Kundendienst

Beerdigungsinstitut Hesse

Bestattermeister Christian Oest
 Erd-, Feuer- und Seebestattung
 Trostwald
 Bestattungsvorsorge

Mühlenstraße 10
 58809 Neuenrade-Affeln
 Telefon: 02394 262



Meisterbetrieb
TRANS
 ALLES RUND
 UMS HAAR
AIR
 Ihr Friseur-Heim-Service
 Balve 1638 0172 - 7479514



Birgit Roland
 Fußpflege

Happy Barfuss

Am Drostentplatz 6
 58802 Balve
 Tel: 0 23 75 - 939 46 44
 www.happy-barfuss.de




DRK-Kreisgeschäftsführer Franz Köper mit dem 1. Vorsitzenden des DRK-Ortsvereins W. Kortenbusch.

direktor Wilhelm Kortenbusch einstimmig gewählt. Als 2. Vorsitzende wird ihm Emmi Stütting zur Seite stehen. Die Aufgabe als Geschäftsführer übernimmt Josef Bertsch, Schatzmeister des DRK-Ortsvereins ist Reinhold Klose. Frau Brunhilde Würminghausen wurde zur Leiterin des DRK bestimmt.

Einen beachtlichen Erfolg konnte die 16jährige Realschülerin Birgit Busche (Bild) aus Beckum bei den Deutschen Jahrgangsmeysterschaften in Aachen erzielen.



Im Wettkampf über 200 m Brust gewann sie in Bestzeit von 2:50,5 Minuten in der Gesamtwertung den 3. Platz. Somit konnte sie erstmals die Süddeutsche Meisterin Petra Hilgenberg auf den 4. Platz verweisen. (...) Auf Einladung des Westdeutschen Schwimmverbandes ist sie in den Osterferien nach Genua zu einem Lehrgang eingeladen worden.

In der Osterausgabe vom 11. April berichtet die HZ über eine unglückliche

Niederlage des FC Garbeck gegen Allendorf.

Der FC Garbeck jedoch ist mit diesen weiteren Punktverlusten ebenfalls der Abstiegszone ziemlich nahe gekommen. (...) Nach Seitenwechsel sah es lange Zeit so aus, als ob keine Entscheidung fallen würde. Doch nach Zuspiel von Clute-Simon zu Pawlinski schoß er für den ersatzgeschwächten SSV das Sieg-



Stephan Waltermann, Friedbert Preuß (13), Manfred Günter und Clemens Berken vom FC Garbeck sowie Clute-Simon vom SSV kämpfen um den Ball.

tor. Den Garbeckern fehlte in der restlichen Spielzeit die nötige Konzentration, um das Tor auszugleichen oder gar in Führung zu gehen.

In der Ausgabe wird über die Dienstversammlung der Polizei berichtet.

Wie die bisherige Entwicklung der Polizeiorganisation gezeigt habe, würden die Oberkreisdirektionen wahrscheinlich in Zukunft nur noch in ländlichen Bereichen Chef der Polizei bleiben. „Ich hoffe, diese Organisationsform bleibt auch für das Sauerland bestehen.“ (...) Abschließend verlas der OKD ein Schreiben des Vorstandes der Sparkasse Balve-Neuenrade, mit dem dieser sich für den Einsatz der Kriminal- und Schutzpolizei nach dem Überfall am 20.

3. 1974 auf die Zweigstelle Beckum bedankte.

Mit der Entscheidung des Innenministeriums ist die Gemeinde Garbeck nicht einverstanden, schreibt das Hönneblatt am 26. April 1974.

Die Gemeinde möchte mit der Stadt Balve zum Großkreis Arnsberg-Iserlohn, zusammen mit der B-Gemeinde Menden, zum Oberruhrkreis zugeordnet werden. Diese einhellige Richtung wurde auf der letzten Ratssitzung gestern Abend im Gasthof Syré angestrebt. Ein vom CDU-Fraktionsvorsitzenden Hubert Haarmann ausgearbeiteter Vorschlag zur Stellungnahme für die kommunale Neugliederung, die auf der letzten Fraktionssitzung entworfen wurde, wurde verlesen.

Sie wurde vom Rat der Gemeinde, sowie die Richtlinien des Papiertes zum Gebietsänderungsvertrag, einstimmig angenommen. Nur der Vorschlag für das Amt Hemer konnte berechtigter Weise nicht angenommen werden, da man außer der von Garbeck gewillten Abtretung der Talsohle (Heppingser Gebiet) auch noch größere Waldgebiete abgeben soll.

Bei einem Brand in Beckum wird eine Person lebensgefährlich verletzt.

Der Rettungshubschrauber der Bundeswehr holte aus dem Balver Krankenhaus einen Schwerverbrannten ab und brachte ihn nach Münster. Am letzten Freitag gegen 18 Uhr brach in einem Haus in Beckum ein Zimmerbrand aus. Der 68jäh-

rige Anwohner, der wahrscheinlich im Bett geraucht hatte, war eingeschlafen und wurde erst wach, als bereits beide Beine verbrannt waren. (...) Mit Verkohlungen mußte dann der Beckumer (...) nach Münster. Die Rettungsstaffel der Bundeswehr in Nörvenich wurde alarmiert.

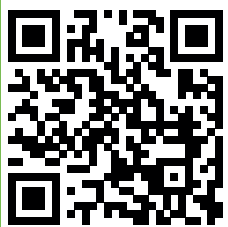
Wieder einmal brannte die Müllkippe in Garbeck.

„Als die Sirene ging, habe ich erst einmal zum Berg gesehen, ob das Osterfeu-

er brennt“, kommentierte ein Feuerwehrmann am Brandort. Schlauchleitungen von der Hönne bis zur Müllkippe mußten gelegt werden. Durch den großen Druck platzten zwei Schläuche.

Theodor Pröpper erhält eine besondere Auszeichnung.

Unserem verehrten Mitbürger, Komtur-Ritter des päpstlichen Gregorius-Ordens und Träger des Bundesverdienstkreuzes 1. Klasse



Jetzt 20 € Startguthaben sichern!

Carsharing in Balve

Gleich online anmelden unter www.balwer.de oder **MOQO-App** herunterladen!

nur 2€/Stunde



Elfenspiegel
Naturfriseur und mehr ...
Veronika Schramm · Am Brunnen 20 · 58802 Balve
Tel.: 02375/9386848

Bestattungen Willi Herrmann Inh. Dirk Becker

- Erledigung aller Formalitäten bei Erd-, See- und Feuerbestattungen
- Überführung ins In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge
- Unverbindliche Beratung

Tel. 02375 **2679** *Immer für Sie da!*

Dirk Becker
Am Brunnen 1
58802 Balve
mail@becker-bestattungen.com

Der letzte Weg in guten Händen...

www.becker-bestattungen.com

Inserieren
in der
HÖNNEZEITUNG
bringt Gewinn!

Montage GmbH Maschinenmontage + Transporte

FISCHER

- Maschinen- & Anlagenmontage
- Industrieverpackung
- Elektrotechnik
- Arbeitnehmerüberlassung
- Industriemontage
- Demontage sowie Verschrottung
- Maschinen- & Spezialtransporte
- Kernlochbohrungen
- Schwergutlagerung

Ihr starker Partner in Südwestfalen

Fischer Montage GmbH • Im Ohl 7 • 58791 Werdohl
Tel.: 02392 807897-0 • info@fischer-montage.com • www.fischer-montage.com

se, Musikdirektor Theodor Pröpfer wurde vom Allgemeinen Cäcilien-Verband für die Länder der deutschen Sprache die Orlando-di-Lasso-Medaille verliehen.(...) Der Generalpräses des Verbandes, Dr. J. A. Saladin (Schweiz), würdigte bei dieser Gelegenheit die großen Verdienste von Theodor Pröpfer um die Musika sacra und hob aus seinem literarisch-dichterischen Schaffen insbesondere seinen Beitrag zur westfälischen Musikgeschichte „Ein Tag ruft es dem ändern zu“ hervor.

Von da ging es über Beckum, Eisborn, Herdringen nach Neheim-Hüsten. Des- sen nicht genug: Die „Emmausjünger“ zogen über den Arnsberger Wald zur Möhne-Talsperre.



In der Ausgabe vom 26. April 1974 wurde über die Hl. Kommunion in St. Blasius berichtet.

Auch der Stadtrat von Balve widerspricht der Neugliederung.

Der Neugliederungsvorschlag des Innenministers widerspricht & 14 Abs. I der Gemeindeordnung. Das war auch in einer Stellungnahme des Rates der Stadt zum Neugliederungsvorschlag des Innenministers von Nordrhein-Westfalen auf der Stadtratssitzung am Mittwochabend im Amtshaus zu beschließen. CDU-Fraktionsvorsitzender Wolfgang Wassmuth (...) bekräftigte noch, daß die Vertretung der Stadt Balve auf keinen Fall dem Vorschlag des Innenministers zustimmen kann.

In einer feierlichen Prozession wurden die Erstkommunionkinder vom Jugendheim aus mit den kreuz- und fahnentragendem Meßdiener voraus und vom Herrn Dechant J. Löcker, Herr Vikar Nübold, Rektor Alfons Mölle und Lehrerin Frau Hedwig Lenze feierlich in die St.-Blasius-Kirche geleitet. Zur Erinnerung an diesen Seelen- und Familientag, der nicht in ein Sippentreffen ausarten sollte, bekam jedes Kommunionkind ein Bildge-

Einen ausgedehnten Emmaus-spaziergang machten die „Turmwächter“ (rechts).

Sie zogen mit Spazierstöcken und guter Laune in Richtung Luisenhütte.



schenk mit zwei Emmausjüngern, die da sagten: „Herr, bleibe bei uns, denn es will Abend werden.“

Auch die Amtsvertretung spricht sich gegen die Gebietsreform mit der Abgabe von Gemeinden an andere Städte aus.

Trotz Würdigung der Stadt Balve mit zentralörtlicher Bedeutung, schwächt der Vorschlag des Innenministers die Arbeitszentralität, das Schulwesen und das Krankenhaus mit der ärztlichen Versorgung sehr. Unter Berücksichtigung dieser Fakten zu kommunalen Neugliederungsverträgen mußte sich am Montagabend die Amtsvertretung entscheiden, wie sie zu den Dingen steht. Nach einer harten, aber fairen Diskussion konnte Amtsbürgermeister Paul Lübke bei der Abstimmung feststellen, daß dieser Neugliederungsvorschlag des Innenministers von der Amtsvertretung unter den gleichen Gesichtspunkten wie bei der Stadt Balve, hier mit vier Gegenstimmen, eben falls verworfen wurde.

(...) In den am Zusammenschluß beteiligten Gemeinden bleiben die bisherigen Gemeinde- bzw. Ortsnamen bestehen. Hinzugefügt wird Stadt Balve. Diese Empfehlung widerspricht der Vorlage, in der es unter § 8 heißt: In den am Zusammenschluß beteiligten Gemeinden bleiben die bisherigen Gemeinde- bzw. Ortsnamen als Zusatz zu dem Namen der neuen Stadt erhalten.

Das gilt nicht für die bisherige Stadt Balve. Begründung zu dem abweichenden Vorschlag der



Eine Ölsperre wurde schnell unterhalb der Schadensstelle von der Freiwilligen Feuerwehr Balve errichtet.

Gemeinde Garbeck: Die Forderung der Gemeinde Garbeck ist keineswegs aus der Luft gegriffen. Diese Möglichkeit wird von der Landesregierung angeboten. (...) Die Gemeinde Garbeck geht davon aus, daß die bisherigen Orts- und Ortsteilnamen in der von Garbeck vorgeschlagenen Form auf, den Ortsschildern geführt werden sollten.

(...) Wie nach der Hochzeit sollte auch hier nach dem Zusammenschluß neben dem gemeinsamen Familiennamen „Stadt Balve“ der bisherige Ortsname geführt werden. (...) Die Abstimmung ergab eine Annahme des Gebietsänderungsvertrages mit 11 Ja-, 4 Gegenstimmen und zwei Enthaltungen

Ein Farbfass sorgte für einen Ölalarm.

Ein Lkw hatte auf der Bornebrücke in Langenholthausen ein Farbfäß mit 100 l Inhalt verloren. Allerdings wurde der Schaden erst zwei Stunden später bemerkt, so daß schon 50 l in den Bach geflossen waren. Auf dem angrenzenden Wehrteich hatte sich

eine beträchtliche Menge ölhaltiger Flüssigkeit angesammelt.

Um dem Ölfilm Herr zu werden, legte die Balver Feuerwehr eine Ölsperre an. Der Bach wurde gestaut und aufsaugende Würfel und ein Bindemittel dazugegeben. Dann wurde das Wehr geöffnet und das Wasser abgelassen.

HINWEIS: Die Schreibweise entspricht derjenigen aus dem Jahr 1974.

Erfolge bei den „Knack-Eulen“.

Die „Knack-Eulen“ hatten soeben erst ihre stolze Bilanz an Segelflug-Streckenkilometern addiert, als ihnen eine neue gute Nachricht ins Haus flatterte. In Eudenbach im Siegkreis war ihre Mannschaft im Fallschirmsprung-

Gruppenzielsprung Landesmeister von Nordrhein-Westfalen geworden. Clemens Leyhausen, Fritz Siedschlag, G. Horch und H. Wischnewski bildeten dieses erfolgreiche Team, das in den Ostertagen erstmals die „Knack-Eulen“ auch im Fallschirmsprung an die Landesspitze brachte.

Menschenauflauf nach einem Unfall auf der Hauptstraße.

Am letzten Samstag beobachtete der Fahrer eines Pkws, der aus der Dreikönigsgasse kam, nicht die Vorfahrt und stieß mit einem anderen Pkw auf der Hauptstraße zusammen. Der VW wurde vor ein anderes Fahrzeug in der Mühlenstraße geschleudert. An allen Fahrzeugen entstand mittlerer Sachschaden.



GEBÄUDEREINIGUNG

Thiel

Roland Thiel
Glas- & Gebäudereinigung



- Glasreinigung in privaten Haushalten
- Glasreinigung im gewerblichen Bereich
- Schaufensterreinigung
- Wintergartenreinigung
- Fußbodenbeläge

58802 Balve • Mobil: 0163 / 48 77 41 2
Tel.: 02375 / 93 87 44 • Fax: 02375 / 937 58 38



SCHÄFER

Seit 1996 Ihr Partner für:

**Heizung + Bad
Kundendienst
Balve 02375 2701**

Rainer Schäfer • Hönnetalstraße 13 • 58802 Balve
info@schaeferbalve.de

Kranken- und Dialysefahrten

für alle Kassen

Großraum-Taxi

für 8 Personen



rollstuhlgerechtes Taxi

TAXI Tel. Balve
WOLFGANG
ZABEL 36 83 + 45 55

Garten- und Landschaftsbau-/pflege

Randewig



Folgende Dienstleistungen bieten wir an:

- Baumfällungen
- Wurzelrodungen/Wurzelfräsung
- Terrassenanlegen/Gartenumgestaltung
- Stützmauern/Hangabsicherung
- Pflasterarbeiten
- Heckenentfernung/Heckenschere am Minibagger
- Mäh- und Mulcharbeiten (Rekultivierungen)
- Kaminholz
- und vieles mehr

Ulf Randewig
58809 Neuenrade-Altenaffeln • Tel.: 0170 3211232
E-Mail: info@randewig.de • Internet: www.Randewig.de

Jahreshauptversammlung BalWer wählt neu und spricht über den Weihnachtsmarkt

Zur Jahreshauptversammlung lädt die Balver Werbegemeinschaft, kurz BalWer, in das Haus Padberg. Am 4. April um 19.30 Uhr geht es los. Auf der Agenda stehen unter anderem Wahlen.

Der Posten des Schriftführers wird neu gewählt. Genauso stehen Vorsitzender Daniel Pütz, Beisitzerin Franziska Bathe-Hoffmann und Alex Jedowski zur Wahl. Darüber hinaus informiert der Vorstand über den aktuellen Stand beim Carsharing und die weitere Gestaltung des Weihnachtsmarktes steht zur Diskussion.

Im vergangenen Jahr war der Markt konzentriert auf den IBS-Parkplatz verlegt worden. Es gab mit Eisbahn und Bühne, auf der der Festspielverein Auszüge seines Wintermusicals vorstellte, zwei Hauptattraktionen, die allerdings auch beide sehr kostenintensiv gewesen seien, heißt es aus Vorstandsreihen.

Desweiteren ist 2024 Stadtfestjahr, was bedeutet, dass die Beteiligung der Werbegemeinschaft zu klären sein wird. In der Vergangenheit war der damalige Balver Fachhandel gemeinsam mit Stadt und Verkehrsverein im Rahmen eines Arbeitskreises Mitveranstalter des Stadtfestes. Mittlerweile wird das Stadtfest aber federführend von der Stadt

Balve organisiert.

Weitere Themen sind die regelmäßig stattfindenden Stammtische, sowie der Happy-Einkaufstag – ein Aktionstag am Freitag vor Schützenfest, der vom Stadtmarketing für die Balver Geschäftsleute ausgetragen wird.

Auf die Frage, warum die Jahreshauptversammlung in den Ferien stattfindet erklärt Vorsitzender Pütz: „Wir haben bereits alle Varianten ausprobiert: Vor den Ferien, nach den Ferien, in den Ferien, montags, mittwochs, donnerstags... Wenn nicht Ferien sind, dann ist Fußball oder Urlaubszeit für diejenigen ohne Kinder im schulpflichtigen Alter.“

Mittlerweile orientieren wir uns daran, wann im Vorstand die meisten können und setzen danach den Termin fest. In der Regel kommt die weitestgehend gleiche Anzahl an Mitgliedern.“

TV Sauerlandia hat Versammlung

Garbeck. Der Vorstand des TV Sauerlandia Garbeck lädt für Freitag, 12. April, 19.30 Uhr, alle Mitglieder, insbesondere die Ehrenmitglieder, den Ehrenrat und alle Übungsleiter, zur Jahreshauptversammlung in das Wirtshaus Syré ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den Regularien auch Wahlen. Während der Versammlung werden zudem auch einige Mitglieder für Ihre langjährige Treue zum Verein geehrt.



LESERBRIEF

Besser verzichten

Ein Leserbrief zum Artikel „Hegering sorgt für Gleichgewicht“ in der letzten Ausgabe der Hönne-Zeitung erreichte die Redaktion:

Vor einiger Zeit ging es um das Abschließen von Wölfen, nun schon wieder ein ähnlich gelagerter Artikel. Ich frage mich wirklich ernsthaft: Wer gibt uns das Recht, ein paar „überzählige“ Füchse abzuschließen? Das Foto, mehr als traurig. Worauf sind die Jäger stolz, worin besteht die Ehre? Wenn der Mensch schon meint, er muss regulierend eingreifen!

Werden nicht schon genug Tiere Opfer von Stra-

ßenverkehr, intensiver Land- und Forstwirtschaft, immer mehr Flächenversiegelung. Alles hat sich unseren Bedürfnissen unterzuordnen. Wir sollten über jedes Wild lebende Tier froh sein. Verzichten Sie in Zukunft auf solche Berichte, sie geben ein einseitiges Bild über den Umgang mit der Natur ab.

Es grüßt

Petra Schulze

Oberer Husenberg 13,
Balve

Leserbriefe müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen; die inhaltliche Verantwortung trägt der Unterzeichner. Kürzungen behalten wir uns vor. Die Redaktion



Sozialpflegerische Ausbildung

Die Malteser in Balve bieten wieder eine sozialpflegerische Ausbildung an. Beginn des Kurses „Behandlungspflege“ ist am Dienstag, 16. April. Der Kurs umfasst die Leistungsgruppe 1 und 2. Die Inhalte werden in 160 Unterrichtseinheiten vermittelt. Außerdem ist eine mindestens 26 Unterrichtseinheiten umfassende Hausarbeit Bestandteil des Lehrgangs.

Der Unterricht findet berufsbegleitend jeweils dienstags, mittwochs und

donnerstags von 15.30 Uhr bis 19.30 Uhr statt. Die Schulferien in NRW sind ausgenommen. Kursende ist am Donnerstag, 4. Juli. Kursort ist das Malteser Begegnungs- und Schulungszentrum im Gesundheitscampus in Balve.

Die Kosten betragen 1400 Euro. Eine Förderung ist möglich. Informationen unter Telefon: 02375 910106 oder per E-Mail: kristina.stadelhofer@malteser.org oder elke.schmitz@malteser.org, eine Anmeldung ist auch unter www.malteser-kurse.de online möglich.

Dann wurde plötzlich die Kontonummer geändert

Balver macht auf Betrugsmasche aufmerksam

E-Mail-Spam mit dubiosen Aufforderungen zur Geldüberweisung gibt es zuhauf. Die meisten Betrugsversuche lassen sich anhand der schlechten Sprachkenntnisse des Verfassers oder des nicht gegebenen Zusammenhangs leicht als solche identifizieren.

Gefakte Rechnung

Raffinierter gingen Online-Betrüger im Falle eines Balvers vor, der seinen Namen hier nicht lesen will, aber dennoch seine Mitbürger warnen möchte. Alles begann mit einer online zugesandten Handwerkerrechnung.

So weit, so erwartet. Rund 15.000 Euro seien zu

bezahlen. Auch die Summe passte soweit. Was den aufmerksamen Balver dann aber überraschte, war eine kurze Zeit später an ihn adressierte E-Mail, in der es hieß, dass sich die Bankverbindung der Handwerksfirma geändert habe. Um die Authentizität des Schreibens zu untermauern, sei die Originalrechnung angehängt gewesen. Auch anhand der Adressdaten sei ihm nicht ersichtlich gewesen, dass es sich um einen Betrugsversuch handelte.

Dennoch war das Misstrauen des Balvers geweckt. Zum Glück kennt man sich auf dem Lande. Den Telefonhörer in die Hand genommen und

kurzerhand beim Handwerker nachgefragt, ergab, dass dieser nichts von einem Kontowechsel wisse. Das Perfide an der Masche: Ist die Überweisung einmal getätigt, lässt sie sich nicht zurückrufen. Hier verhält es sich anders als zum Beispiel bei SEPA-Lastschriftinzügen, bei denen man als Kontoinhaber ein Widerrufsrecht hat.

An dieser Stelle zeigt sich wieder, dass der gesunde Menschenverstand immer noch eine der wichtigsten Waffen im Kampf gegen Online-Kriminalität ist. Allerdings werden die Maschen der Betrüger auch immer cleverer.

Während man sich vor

ein paar Jahren noch die Frage stellen musste: „Kann es sein, dass ein kongolesischer Prinz mir eine Million Euro schenkt, wenn ich ihm jetzt 1.000 Euro überweise, um das Land zu verlassen?“, stellen einen Phishing-Mails mit gefälschten, aber im Ursprung authentischen und vor allem plausiblen Rechnungen, die Kunden vor ganz andere Herausforderungen. Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik informiert auf seiner Internetseite über aktuell grassierende Betrugsmaschen im Netz.

DP

Hier der Kurzlink:
<https://kurzelinks.de/giok>



Die 80er kommen: Vor einem guten Jahr begann der Gemischte Chor Melodie Mellen mit seinem 80er-Jahre-Projekt. Rund 13 Chöre wurden eingeladen sich binnen eines Jahres auf ein Mottokonzert mit anschließender Themen-Disko vorzubereiten. Und diesem Ruf folgten so einige.

Mit von der Partie sind unter anderem der Männerchor 1874 Balve, die Rohrspatzen Allendorf, der Heartchor, wie der Gemischte Chor Taktvoll

Karten für Konzert im Mai sind schon zu bekommen

Mottokonzert : „Melodie“ Mellen lädt in die Schützenhalle ein

aus Lüttringen heißt, die Southland Voices, der MGV Mellen, der Chor der Festspiele Balver Höhle und viele mehr. Durch das Programm führt der aus dem Radio bekannte DJ und Moderator Tobi Schäfer gemeinsam mit Engelbert Vedder.

Das Programm ist bunt gemischt mit Klassikern

wie „99 Luftballons“, „Time of my Life“, „Skandal im Sperrbezirk“, „Über sieben Brücken“, „Don't stop believin'“, „Hallelujah“, „Dein ist mein ganzes Herz“ oder „With or without you“. Neben den Chorsängerinnen und -sängern findet natürlich auch Publikum Platz in der Mellener Schützenhalle.

Das Konzert findet am 25. Mai um 18.30 Uhr statt. Der Eintritt kostet 3 Euro. Insgesamt stehen 150 Karten zur Verfügung. Diese können bei den Chormitgliedern oder immer montags ab dem 22. April ab 19 Uhr im Speiseraum der Mellener Schützenhalle bei der Chorprobe erworben werden. **DP**

SGV-Wanderheim hat ein neues Dach

Nach 32 Jahren hat das Dach des Wanderheims „Ewald Hagedorn“ – im Volksmund meist „SGV-Hütte“ genannt, seinen Dienst mehr als getan. „Das alte war sanierungsbedürftig“, erklärt Andreas Romberg, Vorsitzender der Balver Abteilung des Sauerländer Gebirgsvereins.

Etwa 150 Arbeitsstunden in Eigenleistung seien in die Vorbereitung eingeflossen, alles erledigt durch ehrenamtliche Vereinsmitglieder. Doch zum guten Schluss kommt man dann doch nicht ohne professionel-



le Unterstützung aus. Die Firma Werth errichtet die neue Eindeckung mit Hilfe eines Krans (Foto). Es handelt sich um Trapezbleche mit einem Dämmkern.

Für eine Bestückung mit Photovoltaikplatten sei der Standort ungünstig, da die umliegenden Bäume zu viel Schatten werfen.

„Das Wanderheim sollte nun für die Zukunft gut vorbereitet sein“, freut sich Andreas Romberg. Die Arbeiten haben keinen Einfluss auf den Innenraum, so dass das Wanderheim durchgängig genutzt werden konnte. **DP**



Seit einem Jahr probt der Gemischte Chor Mellen für das Motokonzert. 13 weitere Chöre wurden eingeladen. Foto: Pütz



Der Heartchor Lüttringen ist ein gemischter Chor und wird auch in Mellen erwartet. Am 6. April tritt er im Drostenkeller in Balve auf. Foto: privat

„Heartchor“ im Drostenkeller

Der leicht ungelente Reim „Ohne Trank keinen Klang“ stand wohl Pate für das Konzept, das sich Andreas Peters – Wirt des Drostenkellers – für einen ganz besonderen Kneipenabend überlegt hat. „Auf ein Bier mit dem Heartchor“ lädt der Gastronom ein.

Mit Balver Gesichtern

Der Heartchor aus Lüttringen – in dem auch das eine oder andere Balver Gesicht zu erkennen ist – gestaltet den Abend musikalisch, während die Gäste in gemütlicher Atmosphäre den Männer-

stimmen lauschen. Einen bunten Reigen aus Rock, Pop und anderer Unterhaltungsmusik werde geboten.

„Küssen verboten“ von den Prinzen, „Sieben Brücken“ von Peter Maffay oder „For the Longest Time“ von Billy Joel habe man genauso im Programm, wie manchen Thekenklassiker.

Der Musikalische Kneipenabend der etwas anderen Art findet am 6. April ab 19 Uhr im Lüll beziehungsweise Drostenkeller statt. Der Eintritt ist frei. Im Laufe des Abends wird ein Hut rumgereicht. DP

www.diebestenjobsderwelt.de

Ihr Tor zu vielfältigen Karriereöglichkeiten

TEAMPLAYER GESUCHT:

- Pflegefachkraft (m/w/d)
- Pflegefachassistenz (m/w/d)

Alle Informationen zu Ihren Karriereöglichkeiten



Ansprechpartner für Rückfragen:

Jannik Ackerschott

Bereichsleitung Personalwesen

Mobil: 0152 36275722

bewerbung@caritas-arnsberg.de



A.MENSHEN



SCHROTT- UND METALLGROSSHANDEL

Eisenschrott · Kernschrott · Blechschrott · Eisenspäne
Mischschrott · Gratschrott · Stanzabfälle · Maschinenschrott
Kühlschrott · Nirosta-Schrott · VA-Schrott · Chromschrott
NE-Metalle · Aluminium · Messing · Kupfer · Bronze

CONTAINERDIENST

Bauschutt · Baumischabfälle · Abfall zur Verwertung
Sperrmüll · Holz · Pappe/Papier

A. Menshen GmbH & Co. KG

Im Ohl 7 · 58791 Werdohl

Tel. 02392 9296-0 · Fax 02392 9296-60

menshen@menshen.de · www.menshen.de

Familienanzeigen

Ab sofort können Sie in der
HÖNNE-ZEITUNG
eine Familienanzeige aufgeben.

Sei es die Geburt, ein runder Geburtstag,
eine Danksagung oder ein Trauerfall.

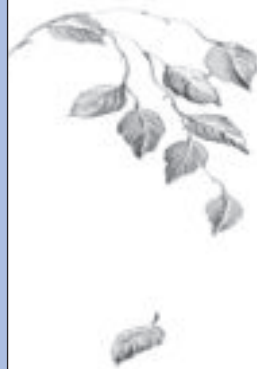
Beispiele Anzeigengröße

1/8 Seite = 64 Euro netto

1/4 Seite = 130 Euro netto

1/2 Seite = 188 Euro netto

bei gelieferter Druckvorlage



Gerne informiert

Sie unsere

Medienberaterin

Sonja Ruschepaul

Einfach anrufen

unter

Telefon

02375-

89919!



Vor 50 Jahren eingeschult in die Grundschule

Michael Klein und Andrea Böhm Königspaar beim Klassentreffen

Vor 50 Jahren wurden sie in die Grundschule Garbeck eingeschult. Ein schöner Grund dafür, dass sich mal wieder 23 Ehemalige trafen und zusammen eine 2-tägige Klassenfahrt machten. Die weiteste Anreise hatte eine Klassenkameradin, die mittlerweile seit 30 Jahren in Ostbrandenburg lebt.

Nach dem Start an der Garbecker Kirche gab es den ersten Halt an den Bieberstuben in Lendringen, wo ein reichhaltiges Frühstücksbüffet angeordnet war. Nach dem ersten gestillten Hunger und Durst ging es weiter ins Münsterland nach Ascheberg-Davensberg. Nachdem alle ihre Zimmer bezogen hatten und der nächste Durst gestillt war, ging es schon zum Mittagessen. Der meistgehörte Spruch des Hotelmanagers war: „Eine Grundlage muss sein.“

Dann war das erste Highlight angesagt: westfälisches Schützenfest mit Vogelschießen. Der Jahrgang 67/68 geht in Garbeck voran, denn es durften auch die Frauen mit schießen. Schützenkönig wurde nach einem spannenden Wettbewerb Michael Klein. Zu seiner Königin erkor er Andrea Böhm.

Zwischendurch gab es warmen Apfelstrudel mit Vanilleeis und Sahne und schon wartete der Clemens-August Express, der eine gute Stunde durch



Kurz vor der Einschulung entstand dieses Gruppenbild im Kindergarten in Garbeck.

die Bauernschaften fuhr. Der Fahrer informierte live über die örtlichen Gegebenheiten. Es war ja auch eine Klassenfahrt und Bildung schadet nicht. Nachdem alle wieder im Hotel angekommen wa-



Die lustigen Teilnehmer der Klassenfahrt. Fotos: privat

ren, wartete bereits das Abendbüffet, das keine Wünsche offen ließ. Danach hatte das Orgateam einen Fragenkatalog erarbeitet, der abendfüllend war und so manche Anekdote kam dabei zum Vorschein.

Erfreulich war ein Telefonat mit der ehemaligen Lehrerin Rosemarie Waltermann, die leider an der Fahrt nicht teilnehmen konnte.

Am Sonntagmorgen ging es nach dem Frühstücksbüffet und anschließendem Fröhschoppen für alle zurück nach Garbeck mit der Gewissheit: „Das nächste Event kommt bestimmt“. 2027 steht nämlich die Goldkommunion an, die nach diesem Erfolg garantiert wieder gemeinsam gefeiert wird.

Mitgliedertreffen

Balve. Die Mitgliederversammlung der Kolpingsfamilie Balve ist am Freitag, 19. April. Sie beginnt mit der Feier der Heiligen Messe um 18:30 Uhr in der St.-Blasius-Pfarrkirche, anschließend treffen sich die Mitglieder um ca. 19:30 Uhr im Pfarrheim.







€ 1299,-*

WWK 360 WPS

- 8 kg Füllmenge
- Mengenautomatik
- PowerWash
- Option Vorbügeln
- SingleWash
- EEK A

*inkl. 5 Jahre Wertgarantie Geräteschutz KOMFORT!
(näheres unter www.wertgarantie.de oder bei uns)

Eigenes Service-, Liefer- und Installationsteam.

MEISTERBETRIEB.

Reparatur

Lieferung

Anschluss

Exzellente Technik trifft kompetente Fachberatung

Bahnhofstraße 29 • 58791 Werdohl • Tel. 02392 / 2554
www.schroeder-mk.de
Hotline: 0172 / 472 88 22

Bahnhofstraße 12a • 58809 Neuenrade • Tel. 02392 / 720 26 26
info@schroeder-mk.de
Mo.-Fr. 08:00 - 20:00 Uhr



Gerd Fahle

Gartengestaltung aus Meisterhand

Borketalstraße 17 · 58809 Neuenrade

Tel. 02394 / 8101 · Mobil 0178 4765768

www.gerd-fahle.de · gerd.fahle@online.de



KÜCHENSTRECK

Bei uns ist Qualität bezahlbar.

Gehringers Schlade 38
58802 Balve
Tel.: 02375 937399
Mobil: 0173 7489261

- ✓ Professionelle Beratung mit 3D-Planung bei Ihnen Zuhause – auch abends oder am Wochenende
- ✓ Ihr Vorteil – Direktvermarktung
- ✓ Komplett-Montage-Service
- ✓ Geräte namhafter Hersteller

www.kuechen-balve.de



„Wir verkaufen Ihre Immobilie.“

FISCHER & SCHÄFER

IMMOBILIEN

VERKAUF · ANKAUF · VERMIETUNG · INVESTMENT · WERTERMITTLUNG

0231-516181
www.fischer-schaefer.com

Viktoriastraße 9 • 44135 Dortmund
Mendener Straße 14 • 58802 Balve

Ihr Ansprechpartner in Balve & Umgebung: Tobias Pröpfer

Geschenkidee: Gutscheine für Flugsimulator bei uns buchen!

Georg Pütter

Maler & Lackierermeister

Ausführung aller Malerarbeiten

- farbliche Gestaltung von Innenräumen und Außenfassaden
- Spezial- u. Lackierarbeiten
- Vollendung von:
 - PVC, Teppich, Laminat
 - Vollwärmeschutz
 - Dekorative Lehnstätze

Im Brauke 20 • 58802 Balve-Garbeck
Telefon: 02375 916515 • Fax 203611
E-Mail: maler-puetter@gmx.de



Elektro FILTER

G m b H & C o . K G

📍 Bahnhofstr. 10
58809 Neuenrade

☎ 02392/61364

🌐 info@elektro-filter.de
www.elektro-filter.de

- Elektroinstallationen · Beleuchtungsanlagen
- Industrie-Reparaturservice
- Smart Home · Büro- und Hausinstallation
- Datennetzwerktechnik · Kommunikationsanlagen
- Photovoltaikanlagen
- Hausgeräte Kundendienst
- Elektro-, Groß- und Kleingeräte

Werbegemeinschaft macht Einstieg leicht E-Bike Wochenenden zu verschenken

Mit dem April kommen nicht nur die ersten Blüten zu Tage sondern auch die Radfahrer sind wieder vermehrt auf den Straßen unterwegs. Um dem E-Bike-Trend Tribut zu zollen verleiht die Balver Werbegemeinschaft auch in diesem Jahr wieder fünf E-Bikes im Rahmen Ihres Carsharing Projektes.

Einfach mit der MOQO-App die Ausleihe aktivieren

Die Fahrräder können über die MOQO-App ausgeliehen werden. Die Ausleihe für ein Fahrrad kostet pro Stunde 2 Euro, pro Tag 12 Euro und für ein ganzes Wochenende

35 Euro. Zwei Fahrräder stehen am Gästehaus „Zum Drost“ im Mühlenweg zur Verfügung, zwei bei der Provinzial Geschäftsstelle Terbrüggen an der Hauptstraße und eines am Mellener Landmarkt in Mellen.

Freuen können sich die Kunden der Provinzial. Andreas Terbrüggen, Inhaber der Versicherungsagentur, verschenkt 10 Wochenend-Gutscheine an

seine Kunden. Die ersten 10 Kunden, die in der Geschäftsstelle unter 02375-3031 anrufen, bekommen einen entsprechenden Gutscheincode.

Auch Neuanmeldungen in der MOQO-App werden honoriert. Jedem Neumitglied in der Car-sharingweise Bike-Sharing-Community winkt ein Geschenk über 12 Euro. Um den Einstieg im Bike-Sharing so einfach wie möglich zu gestalten verzichtet die Werbegemeinschaft weiterhin auf die Verifizierung der Personen per Führerschein.

Natürlich können auch die Carsharing Fahrzeuge weiterhin genutzt werden.

DP



Die Versicherungsagentur Terbrüggen verschenkt 10 Wochenend-Gutscheine. Pütz

Das erste Heilige Abendmahl

Die Kommunionkinder aus dem Pastoralverbund Hönnetal

Sonntag, 7. April, 10.30 Uhr in St. Blasius Balve mit Kindern aus den Gemeinden St. Blasius Balve, Hl. Drei Könige Garbeck, St. Georg Küntrop, St. Johannes Langenholthausen, und St. Barbara Mellen:

Max Albrech, St. Johannesstraße 1; Filip Buchsteiner, Langenholthausen; Luandro Fazio, Am Schaar 5; Noah Harnischmacher, Hohlweg 5; Linus Iwan, Pater-Kilian-Straße 18; Guadalupe Kissantou; Valentina Loggia; Pamela Loutfi, Zum Thing 24; Benno Luig; Samira Esperanza Minnelli, Garbeck; Pia-Sophie Niehoff, Zur Trift 12; Mila Posluschny, Mellen; Lena Raschka, Von-Hatzfeld-Straße 14a; Davina Reuse, In der Schieferkuhle 1b; Ben Rosumek, Garbecker Straße 23, Küntrop; Max Rosumek, Garbecker Straße 23, Küntrop; Franz Schützel; Levin Simon; Marie Strüwer, Im Schnitt-

hölzchen 25; Sonja Voss, Dechant-Amecke-Weg 12.

Sonntag, 14. April, 10 Uhr in St. Nikolaus, Beckum, mit Kindern aus den Gemeinden St. Nikolaus Beckum, St. Antonius Eisborn und St. Barbara, Mellen:

Emma Hermanns, Mellen; Luca Jahn; Jonatan Kandulski, Zum Langenloh 73; Luise Klüter; Vincent König, Arnsberger Straße 48; Conner Lamm; Ben Levermann, Kruspad 23; Jette Oeder, Am Kampe 19; Yoline Rummeld, Am Hohlen Stein 8; Lenny Schweitzer; Lennard Sprenger, Horster Straße 16, Eisborn; Florentine Tieskötter; Charlotte Timmermann, Zur Mailinde 21, Eisborn; Silas Wortmann, Am Kampe 7a.

Sonntag, 21. April, 9.30 Uhr in St. Johannes, Langenholthausen, mit Kindern aus der Gemeinde St.

Johannes, Langenholthausen:

Noel Oehms; Oskar Vorsmann.

Donnerstag, 9. Mai, 10 Uhr in St. Blasius, Balve, mit Kindern aus der Gemeinde Heilige Drei Könige, Garbeck:

Leonie Clemens; Emma Eisenberg Tannenstraße 13; Samuel Fischer, Kirchstraße 11; Mats Janosch Fröndt Frühlinghauser Straße 9; Oscar Godehardt, Märkische Straße 69; Emil Götde, Höveringhauser Weg 8; Lenny Goreski, Buchenstraße 3; Henrike Marie Hartmann, Unterm Eberg 1; Noel Zacharias Henry; Emilia Jolie Kordes, Auf dem Kampe 9, Lina Lerch; Paula Müller, Eichenstraße 4; Joshua Neuhaus, Zum Wieloh 4; Johanna Sophie Paul; Jonathan Paul; Liam Schirrschmidt, Auf dem Kampe 6; Mats Schlotmann, An der Vogelwie-

se 6; Antonius Schmoll; Ida Schmoll, Steinrücken 10; Johann Schrimpf; Henry Schulte, Erlenstraße 21; Jarmo Schulte, Rötloh 5; Marie Schwital, Unterm Beggenbeil 55, Balve; Joline Thomée, Auf dem Kampe 18.

Sonntag, 12. Mai, 9.30 Uhr, in St. Lambertus, Affeln, mit Kindern aus Affeln, Blintrop und Küntrop:

Sophia Borghoff, Breitedornweg 8, Blintrop; Ben Jänichen, Küntrop; Matteo Jardzejewski, Auf der Wohert 6, Küntrop; Marleen Sandt, Agathastrasse 16, Affeln; Leni Senft, Freientroper Weg 14, Küntrop; Mariella Tedesco, Blintrop; Johannes Kaspar Weber, Affeln.

Die Eltern haben der Veröffentlichung zugestimmt.

Erste-Hilfe-Kurs

Garbeck. Am Samstag, 13. April, 8 bis 15.30 Uhr, bietet das Deutsche Rote Kreuz Balve, in ihren Räumlichkeiten im Garbecker Gewerbegebiet wieder einen Erste-Hilfe-Kurs für alle Interessierte an. Buchbar sind die Kursplätze über das Internet über die Seite www.drk-im-mk.de.

Ihre Vereins- und Unternehmens-Nachrichten schicken Sie an die

HÖNNEZEITUNG

redaktion@hoennezeitung.de

ORTLIEB

Kfz-Meisterbetrieb

Ihre Mehr-Marken-Werkstatt für

- Inspektion nach Herstellervorgaben
- Reifenservice
- Achsvermessung
- Automatikgetriebebspülung
- Karosserie & Lack

Täglich TÜV

Mo 14:30 - 16:00
 Di 15:00 - 16:30
 Mi 10:30 - 12:00
 Do 13:00 - 14:00
 Fr 08:00 - 09:30

Hornetalstraße 40 • 58802 Biele • Tel 02375 52333 • www.autofit-ortlieb.de

ROHLEDER IMMOBILIEN

Immobilien-
verkauf ist
Vertrauens-
sache!

**Kompetente Hilfe
beim Verkauf
Ihrer Immobilie!**

Tel.: 0 23 75 / 20 39 53

www.rohleder-immobilien.de

Catering Lehmann

Partyservice

Grillmobil

Imbissmobil

Rein-Horteln Stein 28
58802 Biele
Fon 02375-1025

Mobil 0171-2130647
kontakt@lehmanncatering.de
www.lehmanncatering.de

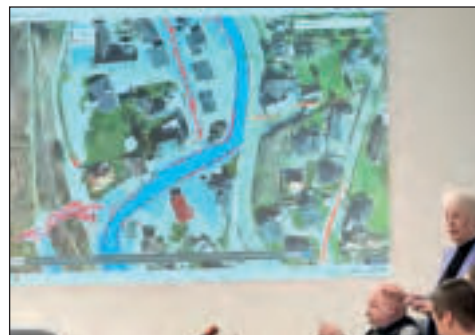
• Heizöl • Diesel • Adblue • Holzpellets

365 Tage Notdienst ☎ **02394 800983** www.heizoel-bauer.de

Rheinland energie team

Starkregenereignisse Animierte Karte zeigt Hochwasser an

Petra Schaller, Klimamanagerin des Märkischen Kreises, stellte im Ausschuss „Umwelt, Stadtentwicklung, Bau“ das kreisweite Klimafolgenanpassungskonzept vor. Sie



Petra Schaller (r.) zeigt die gefährliche Situation in Volkringhausen auf. Foto: Krahl

betonte dabei, dass sie sehr froh darüber sei, dass bereits entsprechende Gespräche mit den Städten und Gemeinden zu einem gemeinsamen Kooperationsvertrag 14 Tag vor dem Starkregenereignis vom Juli 2021 geführt hatte. So hätte man sofort voll einsteigen können und könne nun ein Konzept vorlegen.

Wichtigster Baustein sei dabei eine erstellte Starkregengefahrenkarte, die von Jedermann eingesehen werden kann. „Jeder muss für sich selbst vorsorgen“, rief sie jeden Bürger auf, etwas zu tun.

Doch das war nur ein Feld, das bearbeitet wurde. Es ging auch darum, die Arbeit der Rettungskräfte sicherer zu machen. Bei 1,5 m/sek Fließgeschwindigkeit sei es schon sehr kritisch mit dem festen Stand in den Fluten. Und bei dem Ereignis 2021 habe man erlebt, dass unbedarfte Bürgerinnen und Bürger, aber auch Feuerwehrleute in die Fluten stapften und dann mitgerissen wurden.

Mit dem jetzt geschaffenen Datenwerk kann die

Leitstelle schon vorab sehen, dass in bestimmten Bereichen die Gefahr für die Leute vor Ort extrem hoch sei. „In diesem Fall würde kein Feuerwehrmann mehr in die Fluten geschickt!“

Ähnlich sei es mit dem Sandsackverbau. Bei zu hoher oder steigender Fließgeschwindigkeit würden die Sandsäcke weggespült. „Also legen wir dort gar nicht erst aus“, so Petra Schaller.

Für die Stadt sei das Datenwerk wichtig für die Ausweisung neuer Baugebiete. Denn schon im Vorfeld sehe man, was sich dort bei einem Starkregenereignis tue. Der Wert N100 entspreche 52 Liter/qm pro Stunde, der Wert NExt 92 Liter.

In diesem Zusammenhang teilte Bürgermeister Hubertus Mühling mit, dass bei dem Hochwasser 2014 94 Liter in einer Dreiviertelstunde vom Himmel fielen. kr

Die Starkregengefahrenkarte ist auf der Notfall-Webseite des Märkischen Kreises unter „maerkischer-kreis.org/starkregen/“ einsehbar.

FINGER DRAUF

Was ist zu tun?

Schaut man sich mal in aller Ruhe die Starkregengefahrenkarte an, schleicht einem langsam der Angstschweiß auf die Stirn. Denn das, was die Karte da anzeigt, ist mehr als erschreckend.

Garbeck rund um den Garbach, Langenholthausen entlang der Borke, die Innenstadt und Balve-Süd, alles überflutet und von Volkringhausen ganz zu schweigen. Und das bei Werten von „nur 52“ Litern Regen auf den Quadratmeter in einer Stunde. Entsprechend erschreckender ist der Wert von 92 Litern. Fließgeschwindigkeiten von 1 bis 2 Metern in der Sekunde auf den Straßen der Innenstadt erlauben nicht einmal mehr, dass Mensch und Tier diese durchqueren können.

Ein Schreckensszenario, dass die Klimamanagerin aufzeigte. Grund dafür sind auch die aufgrund des Borkenkäfer abgeholzten Hänge und die Furchen, die die Harvester talwärts hinterließen. Wahre Sturzbäche kommen aus den Hängen ringsherum.

Was ist zu tun? Darauf gab die Klimamanagerin im Ausschuss auch keine Antwort. Nur den Hinweis, dass man damit nun mehr Vorsorge betreiben könnte.

Konkret gesagt, Politik und Verwaltung, aber auch jeder einzelne Bürger, sind angesprochen sich damit zu beschäftigen. Der Klimawandel ist in Balve angekommen.

Roland Krahl

72-Stunden-Projekt macht „Welt ein Stückchen besser“

Jugend von Maltesern und dem THW setzen sich für Umwelt ein

Die Malteser-Jugend und die THW-Jugend, beide aus Balve, beteiligen sich auch in diesem Jahr wieder an der bundesweiten 72-Stunden-Aktion des BDKJ vom 18. bis 21. April.

Bei dieser Aktion führen Kinder und Jugendliche ein Projekt innerhalb von 72 Stunden, unter dem Motto „die Welt ein Stückchen besser zu machen“, durch.

Bei den Maltesern heißt das Motto „Von Balve – für Balve“. Die Kinder und Jugendlichen wollen den Park am Bruckner Weg so gestalten, dass er zum Verweilen einlädt. Unter anderem soll eine Streuobstwiese mit 15 Obstbäumen angelegt werden, wo sich dann die Besucher des Parks demnächst Obst pflücken können.

Ein Teil des Projektes liegt darin, dass im Rahmen der 72 Stunden, Spenden durch verschiedene Aktionen, etwa Waffel backen, für die Umgestaltung des Parkes, gesammelt werden. Dann muss der Park vorbereitet und natürlich die Bäume gepflanzt werden.

Weitere Informationen gibt es auf Wunsch bei der Ortsjugendsprecherin Jasmin Budde unter 0170-9079344 oder per E-Mail jasmin.budde@malteser.org.

Die THW-Jugend, die beim letzten Mal unter anderem eine Fledermausunterkunft baute, wird sich diesmal den noch kleineren Lebewesen zuwenden. Es sollen nämlich Insektenhotels für die Stadt gebaut werden. Aufgebaut werden sie an vorher

abgesprochen Plätzen. Die Kinder und Jugendlichen treffen sich in der Unterkunft und werden die Insektenhotels dort alle zusammen bauen. Dabei soll auch besonderer Wert auf die Stabilität gesetzt werden, damit die zukünftigen Bewohner auch lange etwas davon haben. Erfahrungen konnten sie schon sammeln, da sie auch am THW-Turm in der Grübeck vor einigen Jahren ein großes Insektenhotel aufgebaut hatten.

Ortsjugendbetreuerin Sina Reichmann ist sich sicher, dass man rechtzeitig fertig sein und alles an seinem Platz stehen wird. Wer die THW-Jugend unterstützen möchte, kann sich bei Sina Reichmann, Telefon +4915739050104 oder E-Mail s.reichmann@thw-balve.de melden.

VORTRAG FÜR JUNG UND ALT

BAUCHGEFÜHL: DIE ZENTRALE ROLLE DES DARMS



HLHBioPharma lädt zum kostenfreien Vortrag und anschließendem Austausch zum Thema „Bauchgefühl: Die zentrale Rolle des Darms“ am **13.05.2024** ein. Beginn des Vortrags ist um **18:00 Uhr**.

Aufgrund der Räumlichkeiten können maximal 50 Personen teilnehmen. Der **Anmeldeschluss** ist der **03.05.2024**.

Veranstaltungsort:
Gesundheitscampus Sauerland
Sauerlandstr. 8-12
58802 Balve



Dr. Sylvia Pöthmann-Cyrus



Dipl. Biol. Dominik Hoffmann

Um Anmeldung wird gebeten unter 02375-939290 oder m.andratschke@hlh-biopharma.de

HLHBioPharma
Gemeinsam für eine gesunde Zukunft



Strassen- u. Tiefbau GmbH

Homepage: www.kraemer-strassen-tiefbau.de
 Email: markus@kraemer-strassen-tiefbau.de

Telefon: 02379 / 598863
 Telefax: 02379 / 598616



MotorGeräte - Technik Borghoff

58809 Neuenrade-Blintrop
 Mobil: 0177 - 75 90 799
 E-Mail: mi.borghoff@gmx.de
www.technik-borghoff.de



Verkauf und Reparatur von:

- Gartengeräten
- Motorgeräten
- Baumaschinen und Geräten
- Kommunalmaschinen und Geräten
- Minibaggern
- Radladern
- Kleintraktoren
- Kleinere Schweißarbeiten vor Ort

Unsere frischen Komplettpreis-Angebote

EINSTÄRKEN- SONNENBRILLE

- Wunsch-Brillenfassung aus Aktionsortiment
- getönte Marken-Einstärken-Kunststoffgläser
- Etui und Putztuch
- auch als Gleitsicht erhältlich

Komplettpreis: ab **69 €**




Optik Arens
 Inhaber Michael Kückmann
 Ihr Experte für das optimale Sehen.
 Seit 1984 im Sauerland.



Das ist das Team der Physioinsel: Petra Westick (hinten v. l.), Regina Lerch, Ulrike Saße – Bianca Paschkewitz (vorne v. l.), Nadja Wagner und Melanie Urban. Foto: Physioinsel

Seite 10 Jahren im Braukhaussiepen

Regina Lerch lädt zum Jubiläum ein

Regina Lerch erfüllte sich vor 10 Jahren den Traum von der Selbstständigkeit, wagte das Risiko, und eröffnete eine Praxis für Physiotherapie und Wellness im Garbecker Industriegebiet Braukessiepen.

Wer sich jetzt wundert, dass eine Praxis im Industriegebiet eröffnet wird, muss wissen, dass im selben Haus das Fitnesscenter „Live“ untergebracht ist. Und damit beginnt dann auch die Geschichte, die Regina Lerch erzählt: „Als Andrea Krüger vom Life vor 10 Jahren auf mich zukam und mir die passenden Räumlichkeiten anbot, konnte ich nicht nein sagen. Also machte ich mich Solo selbstständig. So sollte es auch bleiben. Klein aber fein und ich für mich.“

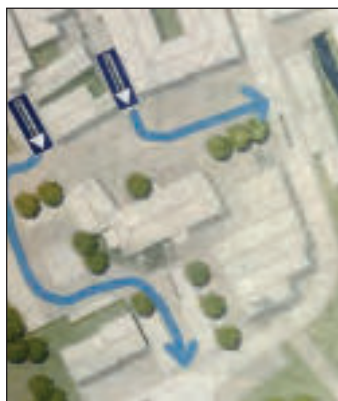
Aber wie so oft kam alles anders als man denkt. „Und Schwupps, stehe ich heute hier als sogenannte Chefin von fünf wunderbaren Mitarbeiterinnen. Ich bin unendlich stolz auf das, was die Physioinsel

geworden ist und auf ein Team, das ich mir nicht besser vorstellen könnte“, erzählt Regina Lerch begeistert.

Jeden Tag aufs Neue mache es Spaß, Menschen bei ihrer Genesung zu begleiten und ein Stück des Weges mitzugehen. Gesundheit sei mehr als nur „nicht krank“ sein. „Dieses Motto begleitet mich seit nunmehr zehn Jahren und ich glaube, wir setzen es in unserer Praxis gut um. Die Patienten sollen sich bei uns wohl fühlen und auch trotz der oft schmerzbedingten Termine bei uns ein Lächeln auf den Lippen haben, wenn sie aus der Behandlung kommen.“

Um das Jubiläum gebührend zu feiern, sind alle Interessierten eingeladen am Samstag, 6. April, ab elf Uhr an der Physioinsel, Im Braukhaussiepen 20 in Garbeck, beim Tag der offenen Tür“ mitzufeiern. Für Essen und Getränke ist gesorgt, lädt Regina Lerch ein und das gesamte Team freue sich schon.

Drostenplatz Verkehrs- Ströme anders lenken



Eduard Schwarz erzählte den Mitgliedern des Ausschusses „Umwelt, Stadtentwicklung, Bau“ nichts Neues, als er sagte, dass der Drostenplatz morgens stark frequentiert sei. Nach der gemachten Studie sind aber auch die Dauerparker nicht ganz unschuldig an dieser Situation.

So sei der Parkplatz sehr zentral gelegen und rundherum sind viele Dienstleister zu finden, die alle Beschäftigte hätten. Obwohl es verboten sei, werde doch immer wieder die Parkuhr weiter gedreht.

Doch nicht nur daran liege das Verkehrschaos auf dem Drostenplatz. Auch die Zufahrt- und Abfahrtsituation sei maßgeblich ein Grund dafür, dass nicht schnell genug Parkplätze wieder frei würden. So schlug er vor, mit einer Einbahnstraßenregelung zu arbeiten. Zufahrt von der Hauptstraße, Abfahrt über den Mühlenweg mit

Schaffung eines neuen Weges über den IBS- und dem hinteren Parkplatz.

Bürgermeister Hubertus Mühling gab allerdings zu bedenken, dass die Situation im Bereich Drostenplatz nicht so leicht zu beheben sei, da dieser größtenteils in Privathand sei.

Eine Umfrage habe ergeben, so Eduard Schwarz weiter, dass sich die Balverinnen und Balver unter anderem breitere Parkbuchten wünschten. Er hingegen war der Ansicht, dass aus dem Innenstadtbereich an der Hauptstraße Stellplätze verlagert werden sollten. Das habe vor allen Dingen einen positiven Effekt für den Einzelhandel.

Er schlug vor, den Parkplatz zwischen Gesundheitscampus und Altenheim mit einer verbesserten Fußwegeverbindung oder eines Transfers mit dem Bürgerbus anzubinden. **kr**

SG Balve/Garbeck hat Versammlung

Garbeck/Balve. Die Jahreshauptversammlung der SG Balve/Garbeck findet am Freitag, 19. April, 20 Uhr, im Wirtshaus Syré statt. Die Jugendversammlung beginnt bereits um 18 Uhr, ebenfalls im Wirtshaus Syré. Der Vorstand lädt alle aktiven und passiven Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab 18 Jahren. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte der einzelnen Teams, sowie Wahlen und die Festsetzung der Mitglieder- und außerordentliche -Beiträge. Des Weiteren werden langjährige Mitglieder geehrt. Wünsche auf Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung können bis zum 14. April beim Vorsitzenden Christian Müller schriftlich eingereicht werden.

Konzert in der St.-Blasius-Kirche Musikverein taucht in die Welt der Abenteuer

Der Musikverein Balve lädt zum traditionellen Frühlingskonzert ein. Im vergangenen Jahr fand es zwar wegen der großen Gala der Filmmusik, die im September in der Balver Höhle aufgeführt wurde, nicht statt, doch in diesem Jahr ist es am Samstag, 4. Mai, um 19.30 Uhr, wieder soweit. Trotzdem gibt es eine Änderung: das Konzert findet nicht in der Aula der Realschule, sondern in der Pfarrkirche St. Blasius statt.

Dann geht es musikalisch in die Welt der „Abenteuer“. Die Musikauswahl zu diesem Thema ist gera-

dezu unerschöpflich. Dabei bildet ein ganz besonderes Stück das Herzstück des Konzertes. Es feierte vor zwei Jahren Weltpremiere in Neuenrade, aufgeführt vom Märkischen Kreisjugendorchester unter dem Pianisten und Dirigenten Walter Ratzek. Der Affelner Fabian Giershoff, selbst Schlagzeuger beim Musikverein Affeln, hat das Stück „Dragon of Anwick“ selbst komponiert. Gänsehautfeeling ist garantiert. **kr**

Karten können ab sofort im Internet bestellt werden unter karten.mv-balve.de. Sie kosten 10 Euro und 12 Euro an der Abendkasse.

wir sind nicht traurig,
wir erzählen von Dir,
wir lassen Dir einen Platz an unserem Tisch



Hubert Aßmann

3. Februar 1944 4. März 2024

Dem Leben immer zugewandt, aufgeschlossen,
neugierig und positiv gegenüber seinen Mitmenschen,
immer fröhlich und gut gelaunt, verbindend,
zusammenhaltend, verlässlich, hilfsbereit, mitfühlend
das war unser Hubert

„ ein feiner Kerl „

Hubert, du fehlst uns.



**Inserieren
in der**

HÖNNEZEITUNG

**bringt
Gewinn!**

**Die nächste
Ausgabe der**

HÖNNEZEITUNG

erscheint am:
Do, 2. Mai

Redaktionsschluss:
Do, 26. April

Anzeigenschluss:
Fr, 19. April

Lokal in Ihrer Nähe oder
besuchen Sie uns auf



hoennezeitung.de

HÖNNEZEITUNG

Impressum

Herausgeber:
Julian Zimmermann

Druck + Verlag:
Zimmermann Druck + Verlag GmbH
Osemundstraße 11 · D-58636 Iserlohn
Widukindplatz 2 · D-58802 Balve

Telefon: 0 23 75 - 89 90

Redaktion:
Daniel Pütz (V.i.S.d.P.)
Sven Paul, Roland Krahl
Telefon: 0 23 75 - 2 05 88 54
redaktion@hoennezeitung.de

Anzeigen:
Sonja Ruschepaul
Telefon: 0 23 75 - 8 99 19 oder
Mobil: 01 76 - 56 92 79 51
anzeigen@hoennezeitung.de
s.ruschepaul@gmx.de

Erlebte Geschichten von Alfons Rath Granatsplitter sorgt für Schwammschaden

Fortsetzung der Erzählung von Alfons Rath über die Bogenstraße im Herzen der Stadt.

Nebenan Milch-Engel mit unter anderem Käse, Butter (abgeschnitten per Hand vom Block, gewogen und eingepackt). Und Milch! Übrigens: Die Milch wurde in großen Kannen von der Molkerei mit der Hand-Karre geholt und im Laden umgefüllt. Danach mit 0,5 oder 1 Liter-Meßbechern in mitzubringende Milchkanne gegeben.

Später erwarb Hans Staffel das Haus für sein Radio- und später auch Fernsehgeschäft. Nach weiterem Verkauf an Tillmann wurde es abgerissen und durch einen Neubau ersetzt. Ein Verkaufsladen für Backwaren wurde eingerichtet; jetzt ist es zu einer Eisdiele umfunktioniert.

Vor dem Haus an der Hauptstraße Nr. 26 ist das „Kaiserliche Postamt“ wieder erstanden. Als es noch Familie Cramer gehörte, war dort die „Sparkasse Balve“ Pächter. Ihr folgten der Schuhmachermeister Theodor Ruschepaul und der Polsterermeister Wilhelm Klüppel jeweils mit Werkstatt und Ladengeschäft. Beide erhofften sich gute Umsätze an der Hauptstraße; klappte aber nicht. Es folgte nach einem Umbau Buchhandlung, Reisebüro und Schreibwaren sowie Lotto-Annahme Wolfgang und Hanne

Wassmuth. Das Gebäude wurde Jahre später von Wassmuth gekauft. Sohn Volker übernahm, der Laden wurde später geschlossen und das Haus verkauft.

Bemerkenswert war: Im halbhoher Erdgeschoss befand sich eine manns hohe, sauschwere Tre-sortür, die im geöffneten Zustand hinter Regalen verschwand. Nach dem großen Umbau in „Kaiserliche Zeiten“ wurde dies Problem beseitigt, das Erdgeschoß auf „fußläufig“ abgesenkt und ein großer „Schwammschaden“ im oberen Mauerwerk (hinten, zur Bogenstraße) beseitigt. Durch einen Granatsplitter vom Frühjahr 1945 war dieser entstanden. Bleiben wir in der Bogenstraße im Kernbereich. Haus Egels (Nr. 1), das Haus ist von der Hauptstraße aus nicht zu übersehen und hatte schon frühzeitig Schaufenster. Die Eigentümerin Frl. Maria Egels wurde „Pastors Jagdruie“ genannt. Sie war überaus wissbegierig und soll immer alles dem Pastor zugetragen haben.

Auch wir hatten unsere Last mit ihr. Mit Luchsaugen wurden wir von ihr beobachtet und alles bei „Unsern“ gepetzt. Selbst bei der Bestrafung bzw. Höhe der Strafe wollte sie noch mitreden. Ihre Schwester Lina wohnte mit im Haus und war verheiratet mit dem Schneidermeister Anton Schäfer.

Im Dachgeschoss wuselte die kleine Frau Bösterling. Sie verkaufte Schreibwaren, allerlei kirchliche Artikel und rahmte Bilder. Das Schaufenster nutzte Fritz Fobbe zum Anbieten seiner Schnitzereien.

Der große Schub für das Haus kam aber, als das „Konsum“ eine Zweigstelle in Balve in diesem Haus eröffnete. Flüchtlinge, Vertriebene und sogar Einheimische kauften hier ihre Lebensmittel. Jahre später mietete Foto-Engel die Räume für Laden, Atelier und Labor. Auch die linke Hausseite bekam Schaufenster und Verkaufsladen. Im hinteren Bereich wirkte Hilde Frankowski (Tochter der Eheleute Schäfer) mit ihrem Mann Hieronymus („Franz“ genannt), mit einer Wäscherei und Heißmangel.

Der Erbe des Hauses, Dr. Wilfried Egels, verkaufte an Hamer, Menden. Dieser bot Reinigung, Wäscherei und Wollwaren an. Die gewerbliche Nutzung beschränkte sich auf das Erdgeschoss. Das Haus wurde vor einigen Jahren an Architekt Karl-Heinz Herrmann verkauft, der es erheblich renovierte.

Im Oktober 2017 wurde im Erdgeschoss eine Annahmestelle für eine Tauchschule eröffnet. (Das ist der letzte Eintrag von Alfons Rath. Inzwischen befindet sich dort der Laden „Bücher, Tee und mehr“ – Anmerkung der Redaktion).

An der Hauptstraße (Nr. 24) gesehen rechts, stand das Haus Dransfeld mit einem kleinen Anbau. Im Haupthaus war das Ladengeschäft der Metzgerei Dransfeld unter-

gebracht. Im Anbau das Schlachthaus mit Metzgerei und Wurstküche. Uneingeschränkter Chef des Ganzen: Dransfeld's Jupp Dieser Mann war stark in Worten, aber schwach in erfolgreichen Taten! Er ließ den Anbau abreißen und überbaute die Gesamtgrundstücksfläche entlang der Bogenstraße bis Böckelmann/Weins (Nr.4) mit einer zweigeschossigen Wurstfabrik (Nr.2) – Finanziell ging alles den Bach runter; der Rest brannte ab und war, mit dem Restgebäude, ein öder Schandfleck mitten in Balve.

Im hinteren Bereich (Wilmes-Hof) hatte Fritz

Schneider (Der alte Fritz) eine Werkstatt für Motorräder und Kleinwagen eingerichtet. Zur Hauptstraße hin gab es eine etwa zwei Meter hohe und breite voll verglaste und überdachte Fläche als „Schaufenster für Lloyd-Autos und DKW-Motorräder.

Weiter rechts in der Bogenstraße (Nr. 4) Pfeiffer/Böckelmann/Weins: Eins von den kleinsten Häusern (ursprünglich wie Anbau Bogenstr. 3). Als Nachbar Dransfeld in den 50-er Jahren seine Wurstfabrik baute, passte ihm die Dachform des kleinen Hauses nicht in seine Pläne. Einen Samstag-Morgen, ganz früh,

bei trockenen Wetter, ließ er das Dach des kleinen Nachbarhäuschens abreißen und setzte ein hohes, zu seinem Neubau besser passendes neues Dach drauf und zwar trotz aller Proteste der Hausbewohner und Eigentümer! Zuständige Behörden waren nicht zu erreichen. So bekamen Böckelmanns letztendlich ein größeres, besseres Haus, ohne dass sie es wollten.

Hinter dem Haus Bogenstraße (Nr. 8) Betten/Köster verlief die Stadtmauer. In diesem, in den Grundmauern uraltem Haus, befand sich vor ca. 500 (?) Jahren die Drostei.

(Fortsetzung folgt)

Bürgerbus Balve

Abfahrt/Ankunft jeweils am Rewe-Markt, Hönnetalstraße

- 1. Balve – Garbeck – Balve – LA – Mellen – Balve**
Mo-Sa 8.30, 10.30 Uhr
Di+Do 14.30, 16.30 Uhr
- 2. Balve – Beckum – Balve**
Mo-Sa 9.10, 11.10 Uhr
Di+Do 15.10, 17.10 Uhr
- 3. Balve Innenstadt**
Mo-Sa 9.35, 11.35 Uhr
Di+Do 15.35, 17.35 Uhr

Den kompletten Fahrplan/ Haltestellen gibt es unter:



buergerbus-balve.de

Gelbe Tonne

Revier 206 – Mini-Revier

Wocklum – Zum Kehlberg – Zum Plauderbaum
Zum Wieloh – Zum Ziegenroth

Di, 2. 4. 2024
Mo, 15. 4. 2024

Revier 207

Balve Stadtmitte – Baumberg – Hönnetalstr.
Helle 1–7 – Am Krumpaul – Amtsschlade
Gehringers Schlade – Darloh

Mi, 3. 4. 2024
Di, 16. 4. 2024

Revier 208

Balve-Süd Erw. – Husenberg – Mellener Str.
Eisenstollen/Beggenbeil – Melscheder Mühle
Mellen – Langenholthausen – Benkamp – Kesberg

Do, 4. 4. 2024
Mi, 17. 4. 2024

Revier 209

Eisborn – Beckum – Volkringhausen – Sanssouci
Wocklum – Schnitthölzchen – Helle – Glärbach

Fr, 5. 4. 2024
Do, 18. 4. 2024

Revier 210

Ahornstraße – Akazienstraße – Auf der Gabel
Höveringhauser Weg – Langenholthäuser Str.
Nunenbrauk – Im Tiefental – Im Kump – Liborieweg – Lindenstraße – Rötloh – Märkische Straße

Sa, 6. 4. 2024
Fr, 19. 4. 2024

Graue Tonne

Revier 101 – Mini-Revier

Hohlen Stein – Baumberg – Hassenborn – Stoppelkamp – Höveringhausen – Im Braukhaussiepen + Mini

Mo, 8. 4. 2024
Mo, 22. 4. 2024

Revier 102

Balve Stadtmitte – Baumberg – Hönnetalstr. – Helle 1–7 – Am Krumpaul – Amtsschlade – Gehringers Schlade – Darloh

Di, 9. 4. 2024
Di, 23. 4. 2024

Revier 103

Balve-Süd Erw. – Husenberg – Mellener Str. – Eisenstollen/Beggenbeil – Melscheder Mühle – Mellen – Langenholthausen – Benkamp – Kesberg

Mi, 10. 4. 2024
Mi, 24. 4. 2024

Revier 104

Eisborn – Beckum – Volkringhausen – Sanssouci
Wocklum – Schnitthölzchen – Helle – Glärbach

Do, 11. 4. 2024
Do, 25. 4. 2024

Revier 105

Ahornstraße – Akazienstraße – Auf der Gabel – Höveringhauser Weg – Langenholthäuser Str. – Nunenbrauk – Im Tiefental – Im Kump – Liborieweg – Lindenstraße – Rötloh – Märkische Straße

Fr, 12. 4. 2024
Fr, 26. 4. 2024

Blaue Tonne

Revier 317	Revier 318	Revier 319	Revier 320
Di, 16. 4. 2024	Mi, 17. 4. 2024	Do, 18. 4. 2024	Fr, 19. 4. 2024

Grünabfall

	Erster Termin:	Letzter Termin:	Uhrzeit:
Jeden Samstag	23. März 2024	16. November 2024	09 bis 15 Uhr
Jeden Mittwoch	3. März 2024	23. Oktober 2023	16 bis 18 Uhr

Schadstoffmobil

Annahme von Elektro-Klein-Geräten

Montag, 13. April 2024

Balve, Garbeck, Königstraße 09.00 bis 10.45 Uhr
Parkplatz „Schützenhalle“

Der Sondermüll ist den Müllwerkern persönlich zu übergeben. Die Lagerung der Schadstoffe an den Standorten ist untersagt! Originalpackungen, Aufkleber und Erklärungen, aus denen die Art des angelieferten Stoffes hervorgeht, belassen Sie bitte bei den Abfällen. Flüssige Stoffe müssen in fest verschlossenen Behältern angeliefert werden. Bei Fragen: Tel. 926-213 oder -113.

Wissen Sie noch vor 40 Jahren?



Wir sind wieder für Sie da
- in Print und Online!



Die Printausgabe mit exklusiven Sonderthemen ist jeden 1. Donnerstag im Monat lokal erhältlich oder besuchen Sie uns auf: www.hoennezeitung.de